

O Haupt voll Blut und Wunden

EG 85
GL 289 (ö)

Worte: Paul Gerhardt, 1607–1676
nach dem Hymnus *Salve caput
cruentatum* des Arnulf von Löwen,
um 1200–1250
Weise: Hans Leo Haßler, 1564–1612
Satz: Johann Hermann Schein, 1627

3

1. O Haupt voll Blut und Wunden, voll Schmerz und voller Hohn, o Haupt, zum Spott ge-
5. Er - ken - ne mich, mein Hü - ter, mein Hir - te, nimm mich an. Von dir, Quell al - ler

9. Wenn ich ein-mal soll schei - den, so schei - de nicht von mir; wenn ich den Tod soll
10. Er - schei - ne mir zum Schil - de, zum Trost in mei - nem Tod und laß mich in

8

1. O Haupt voll Blut und Wunden, voll Schmerz und voller Hohn, o H
5. Er - ken - ne mich, mein Hü - ter, mein Hir - te, nimm mich an. Von

9. Wenn ich ein-mal soll schei - den, so schei - de nicht von mir ic. soll
10. Er - schei - ne mir zum Schil - de, zum Trost in mei - nem T laß .. Carus - dein

6

bun - den mit ei - ner Dor - nen - kron, o st. - net mit
Gü - ter, ist mir viel Guts ge - tan; de: m. a - bet mit

lei - den, so tritt du dann her - für - ler - bäng - sten wird
Bil - de in dei - ner Kreu - zes - nach dir bli - cken, da

8

bun - den mit ei - ner Dor - naupt, sonst schön ge - krö - net mit
Gü - ter, ist mir viel Gu' Mund hat mich ge - la - bet mit

lei - den, so tritt wenn mir am al - ler - bäng - sten wird
Bil - de in de: es Da will ich nach dir bli - cken, da

11

höch - ster Ehr 14
Milch und er hat mich be - ga - bet mit ge - gri - ßet seist du mir.
ur so dich fest an mein Herz drü - cken. Wer so stirbt, der stirbt wohl.

h Zier, jetzt a - ber frech ver - höh - net: ge
er Kost, dein Geist hat mich be - ga - bet mit

Her - ze sein, so reiß mich aus den Äng - sten kraft
ich glau - bens - voll dich fest an mein Herz drü - cken. Wer

